

Kongress des Schweizerischen Verbandes für Wohnungswesen SVW, Dachorganisation der gemeinnützigen Wohnbaugenossenschaften : Basel 15. und 16. Juni 1985

Objektyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Wohnen**

Band (Jahr): **60 (1985)**

Heft 3

PDF erstellt am: **30.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Willkommen in Basel

dem flächenmässig kleinsten Kanton in der Schweiz, dafür mit der grössten Bevölkerungsdichte aller Kantone. Auf knappen 37 Quadratkilometern leben hier am Dreiländereck rund 200 000 Personen: 5400 pro Quadratkilometer.

Ringsum von Landes- und Kantonsgrenzen eng umschlossen – Frankreich mit einer Grenzlänge von 5,2 km, Deutschland von 22,2 km – ist es erfreulich, dass wenigstens der enggesteckte Rahmen mit der 15,8 km langen Kantonsgrenze zu Baselland durch eine gepflegte Partnerschaft und freundschaftliche Verbundenheit von Wohngenossenschaften beider Halbkantone breite Öffnungen aufweist.

In der Stadt Basel und den beiden zum Kanton gehörenden Landgemeinden Riehen und Bettingen standen Ende 1984 101 145 Wohnungen zur Verfügung, wobei der Anteil Genossenschaftswohnungen gegen 10 Prozent beträgt.

Neben den Wohnungen ist in Basel ein reiches Wirtschaftspotential vorhanden, haben doch von den 10 grössten Schweizer Unternehmen deren 5 ihren Sitz in der Rheinstadt. Neuerdings ist hier – eingebettet in den grossen Baukomplex der Schweizer Mustermesse – ein «europäisches Welthandelszentrum» entstanden, in dessen lichten Räumen unsere Verbandstagung 1985 stattfindet. Hier, wo «der Duft der grossen weiten Welt» spürbar ist, wünschen wir den Delegierten, allen Damen und Herren, eine fruchtbare Arbeitstagung, ebenso aber auch einige unterhaltsame und anregende Stunden im Kreise gleichgesinnter und gleichen Zielen zustrebenden Freunden.

Bund Nordwestschweizerischer Wohngenossenschaften
Hanspeter Bertschmann, Präsident

Traktanden der Delegiertenversammlung

1. Begrüssung
2. Wahl des Tagesaktuars und der Protokollführer
3. Protokoll der Delegiertenversammlung 1983 in Siders
4. Jahresberichte 1983 und 1984
5. Jahresrechnungen 1983 und 1984
 - a) des Verbandes
 - b) der Fonds
 - c) der Zeitschrift «das Wohnen»
Bericht der Kontrollstelle
6. Entlastung der verantwortlichen Organe

Entwicklungen im Wohnungsbau

Dia-Vortrag von Franz Oswald, Professor für Architektur an der ETHZ

7. Wahlen
 - a) Zentralpräsident
 - b) Zentralvorstand
 - c) Kontrollstelle
8. Festsetzung der Mitgliederbeiträge
9. Anträge
10. Verschiedenes

Programm

Samstag, 15. Juni 1985

- 10.00 Sitzung des Zentralvorstandes mit der Kontrollstelle und den Sektionspräsidenten im Hotel Europe
- 13.45 Generalversammlung der Hypothekar-Bürgschaftsgenossenschaft Schweiz. Bau- und Wohngenossenschaften im Saal Osaka
- 13.45 Kleiner Stadtrundgang für Begleitpersonen unter kundiger Führung und gemütliches Beisammensein in historischer Gaststätte. Besammlung im Kongresszentrum
- 14.15 Delegiertenversammlung des Schweiz. Verbandes für Wohnungswesen im Saal Montreal
- 18.15 Aperitif im Foyer
- 19.00 Nachtessen im Saal San Francisco
- 20.30 Auftakt zum Unterhaltungsprogramm mit bekannten Basler Kabarettisten, Big Band im Glenn Miller Sound und Tanzmusik

Sonntag, 16. Juni 1985

- 10.30 Abfahrt an der Schiffflände zur Rheinrundfahrt. Gemeinsames Mittagessen im «Goldenen Sternen»; Besichtigung des St.-Alban-Tals und seiner Museen auf eigene Faust.

Bezug der Unterlagen für Anmeldung und Hotelreservation im Zentralsekretariat SVW, Bucheggstrasse 107, 8057 Zürich, Tel. 362 42 40, das gerne weitere Auskünfte erteilt.

Die **Hotelreservation** wird vom Zentralen Logierdienst Basel nur bei Anmeldung **bis spätestens 10. Mai 1985** gewährleistet.

Anmeldeschluss für Delegiertenversammlung und Nachtessen bis 20. Mai 1985.

Preis der Kongresskarte (einschliesslich Nachtessen) Fr. 90.–, für Begleitpersonen Fr. 65.–, **Rheinrundfahrt** mit Mittagessen Fr. 30.–.